

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

AUS DER FDP-KRAILLING

TRAUER UM WILTRUD WESSEL



Die FDP in Krailling trauert um Wiltrud Wessel. Die frühere Gemeinderätin für die FDP von 1990-1996 und Wegbereiterin der deutsch-polnischen Verständigung verstarb Anfang Januar 2024. Sie erhielt für ihr Wirken nicht nur das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse und die Bürgermedaille der Gemeinde Krailling, sondern auch hohe Auszeichnungen der Republik Polen. Wir werden sie in bester Erinnerung behalten. (SKS), Foto Sefzig.

NÄCHSTER JOURFIX

**07.02.2024, 19:00, Restaurant Knossos, Luitpoldstraße 20, Krailling:
Offen für Alle – Jourfix der FDP-Krailling**

06.03.2024, 19:00 FDP-Jour Fixe (Alter Wirt angefragt)

**10.04.2024, 19:00 Restaurant Knossos, Luitpoldstraße 20, Krailling:
Offen für Alle – Jourfix der FDP-Krailling**

08.05.2024, 19:00 FDP-Jour Fixe (Alter Wirt angefragt)

**05.06.2024, 19:00 Restaurant Knossos, Luitpoldstraße 20, Krailling:
Offen für Alle – Jourfix der FDP-Krailling**

03.07.2024, 19:00 FDP-Jour Fixe (Alter Wirt angefragt)

Beim ersten **Jourfix im Neuen Jahr** konnte Ortsvorsitzender Ronny Walter neben 8 weiteren Mitgliedern auch drei Gäste begrüßen, die sich für die Gemeinde und liberale Politik interessieren. Die Gespräche im Knossos drehten sich daher sowohl um die allgemeine Lage in Deutschland als auch um die Herausforderungen in Krailling.

AUS DER GEMEINDEPOLITIK

NÄCHSTE SITZUNGSTERMINE

06.02.2024 Ausschuss Bau-Umwelt-Verkehr
27.02.2024 Gemeinderat
05.03.2024 Ausschuss Bau-Umwelt-Verkehr
19.03.2024 Gemeinderat
16.04.2024 Ausschuss Bau-Umwelt-Verkehr
23.04.2024 Ausschuss Finanzen-Soziales-Kultur
30.04.2024 Gemeinderat
05.05.2023 Jubiläum Feuerwehr
06.05.2024 Bürgerversammlung Pentenried
07.05.2024 Bürgerversammlung Krailling

HAUSHALT 2024

Leider werden wohl wieder keine Mittel für eine Schulsanierung in die gemeindliche Finanzplanung aufgenommen! Dafür wären gewichtige Maßnahmen nötig gewesen, z.B. der Verkauf von gemeindeeigenen Immobilien, die nur mit hohem Aufwand unterhalten werden können und die Wohnungsnot nicht entscheidend lindern können - oder auch die Entwicklung neuer Gewerbeflächen! Hier scheint eine Mehrheit im Gemeinderat nicht bereit zu sein, weiter zu denken. Die FDP denkt hier größer, denn das kleinliche Kürzen von Vereinszuschüssen oder Bibliotheksmitteln führt sicher nicht zu den benötigten hohen Einnahmen. „Kleinvieh macht zwar auch Mist, wird aber den Bau(ern)hof nicht alleine renovieren können!“

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

Steuererhöhungen soll es 2024 nicht geben (dies sieht die FDP-Fraktion genauso), die Gemeinde hat auch noch keine Daten von „Oben“ (z.B. Staatsregierung) erhalten, um die Folgen der Grundsteuer-Neuregelung erfassen zu können. (SKS)

BUS X920 VOR DEM AUS?

In der Sitzung vom 30.01.2024 erkundigte sich Sebastian Sefzig (FDP) nach dem Vorgehen der Verwaltung bezüglich des vor der Einstellung stehenden X-Buses 920. Der Landkreis Starnberg entscheide nämlich in Kürze über die Einstellung dieser für Krailling wichtigen Linie.

Bürgermeister Rudolph Haux (FDP) hatte schon im Vorfeld – zusammen mit seinem Amtskollegen aus Gilching – die Wichtigkeit dieser Linie für die Gemeinde und die Betriebe in Krailling und der KIM betont und dies auch öffentlich gemacht. Bisher hieß es aus dem Landratsamt angesichts der ÖPNV-Defizite, die X-Busse würden nicht angetastet werden, obwohl sie eigentlich eine Landsaufgabe übernehmen, da kein S-Bahn-Ring existiere. Die für eine Beurteilung der Akzeptanz wichtigen Fahrgastzahlen wurden dem Gemeinderat mit Verweis auf das Geschäftsgeheimnis immer vorenthalten, nun auf einmal konnte man sie der Presse entnehmen! Dabei gibt es im X920 je Fahrt durchschnittlich 16,7 Fahrgäste pro Strecke, beim X970 stehen dem „nur“ 22 demgegenüber.

Sebastian Sefzig setzt sich bei der Kreis-FDP für diese Linie ein: „In Krailling waren und sind wir sehr froh, daß es (nach einiger Vorarbeit auch durch Fr. Borst im Kreistag) seit 2020 einen Express-Bus gibt, der unseren Ort an die U-Bahn anbindet und auch für das Gewerbegebiet KIM eine zusätzliche Fahrtoption bietet. Es hat sich aber auch die Anbindung von Krailling und der U-Bahn und dem Großklinikum nach Gilching und zurück verbessert. Deutlich wurde und wird dies bei den Streiks im Schienenverkehr und bei den üblichen Ausfällen der S-Bahnen.“

Die im Würmtal übliche Vernetzung im täglichen Leben sollte nicht nur mit dem Auto abgebildet werden, sondern auch mit direkten ÖPNV-Linien und durchgängigen Verkehrsketten. Klar ist, daß der Landkreis nicht für Versäumnisse der Landespolitik (S-Bahn) einstehen kann, er war aber führend beim Ausbau des ÖPNV. Dies sollte er auch bleiben, denn eine Umgewöhnung auf neue Verhaltensweisen in der Mobilität geschieht nicht von selbst, manchmal nur unter Druck, aber sicher nicht, wenn das Angebot nicht passt. Unsere Verkehrspolitik war und ist ja angebotsbasiert und ohne einseitige Zurücksetzung eines Verkehrsträgers, dies aber sollte nicht dazu führen, hinter den status-quo zurückzufallen.“

Er bittet die FDP-Kreistagsfraktion darum, daß sie sich „in Mobilitätsausschuss, Kreisausschuss und Kreistag FÜR die Beibehaltung dieser Buslinie X920 mit ihrem Fahrtweg einsetzen und die nun (endlich) öffentliche Feststellung der respektablen Fahrgastzahlen (16,7 im Schnitt je Fahrt gegenüber auch nur ca. 22 bei der Touristenlinie X970) zum Anlass nehmen“ mögen, damit die „FDP auch als Ermöglicher in Verkehrsfragen und Unterstützer einer gemeinschaftlichen Mobilität“ agiert.



Foto: Sefzig

SITZUNGSBERICHT BAUAUSSCHUSS

Bericht aus der Sitzung des Ausschusses BAU-UMWELT-VERKEHR vom 16.01.2024 aus Sicht der FDP-Fraktion:

- **GRUNDSTÜCKE:** Bekanntgabe von BGM Haux (FDP): Elisenstrasse am Eck zu Betreutem Wohnen: Stiftung hat Verkaufsabsichten mitgeteilt, Gemeinde wird informiert.
- **VERBAND WOHNEN:** BGM Haux berichtet vom Verband Wohnen (Sozialwohnungen in allen Gemeinden des Landkreises): Es gebe einen Baustopp für neue Projekte, derzeit würden nur die Planungen bis zum Bauantrag fertiggestellt. Die Verbandsmitglieder zahlen derzeit nur für Planungskosten und für Reparaturen, nicht aber für Neubauten.
- **STRASSENBELEUCHTUNG:** Anfrage von GRM Engl (GRÜNE) zum Ausfall der Straßenbeleuchtung bei Ludwig-v-Nagel-Str.+Umfeld > Antwort des BGM: Es liegt noch beim BAYERNWERK, es gab bis dato keine Reaktion.
- **WINDKRAFT:** Anfrage von GRM Engl (GRÜNE) bezüglich Planungen des RPV Planungs-

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

verband zu Windkraft-Planungen? Krailling seien wohl nicht aufgenommen, und es hätte auch keine Reaktion der Gemeinde darauf gegeben? > Antwort des BGM: Stimmt nicht, Krailling ist durch den Landkreis STA vertreten, (wohl im Gegensatz zu Gemeinden im Landkreis München), Landrat Fery (CSU) hat zu Entwurf Stellung genommen; Kraillings Planung liegt vor; der Planungsverband sollte mehr als die nötigen Prozentanteile für Windkraft ausweisen. GRM Wechner (CSU) fordert, daß eine rechtskräftige Planung in unserem Landkreis berücksichtigt werden müsse. GRM Zeitlberger (FBK) ergänzte, er habe schon 2020 gefordert, die Luftfahrt-Anflughöhen zu berücksichtigen, weil sie ein K.O.-Kriterium gegen wirtschaftliche Windräder sein können. BGM Haux (FDP) sagte ein „Nachhaken“ zu.

- STRASSENSCHÄDEN: GRM Siebler (CSU) weist auf geborstene Pflastersteine in der Pentenrieder Straße hin. > BGM Haux antwortet, daß dies bei Betonsteinen häufiger vorkommen, die bekannten Stellen auch nach Frostende repariert werden sollen.
- TEMPO30: GRM Zeitlberger (FBK) fragt nach Tempomessung im Ort und den Daten aus den an Lampenmasten montierten TOPO-Boxen? > BGM Haux antwortet, die „Blitz-ergebnisse“ liegen vor, die Verwaltung wird dies zusammenstellen und vorlegen.
- WERTSTOFFHOF: GRM Zeitlberger (FBK) bittet um Auskunft bezüglich der Weitergabe guter Sachen auf den Wertstoffhöfen? > BGM Haux bitte um Anfrage beim AWISTA direkt.
- SALZSTREUUNG: GRM Zeitlberger (FBK) hält – analog zu München – eine Salzerlaubnis auf Gehwegen bei Extremwetterlage auch für Privatpersonen zu erlauben. > BGM Haux antwortet, daß die vom Gemeinderat beschlossene Satzung private Salzstreuung nicht zulasse, Ausnahmen davon müssten vom Gemeinderat beschlossen werden; es stehen aber im Gemeindegebiet kostenlos Splitkästen zur Verfügung, der Split sei vorbeugend gegen Glätte sogar besser.
- Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung > Keine.
- Änderung des Bebauungsplans Nr. 8 zwischen Eichfeldstraße, Wolf-Ferrari-Straße,

Lohfeldstraße und Gautinger Straße > Der Planentwurf wurde EINSTIMMIG ANGENOMMEN, lediglich die max. zulässige Zaunhöhe wurde unterschiedlich bewertet.

- Errichtung eines Holzzaunes, Berchemstraße 5, 82152 Krailling > Der Beschluss wurde auf Vorschlag von GRM Sezig (FDP) so geändert, daß der Zaun bis 1,7m hoch werden darf, da auch ein Nachbar einen solchen Zaun genehmigt bekommen hat. Nun fand sich – im Gegensatz zum Dezember – eine 5:4-Mehrheit, darunter von Anfang an die FDP.
- BAUMFÄLLUNG 1: Notwendige Fällung mehrerer Eschen am Höhenweg > Den Fällungen der gemeindeeigenen Bäume wurde EINSTIMMIG ZUGESTIMMT, die Fällung war von DB Netz zur Vermeidung von Bahnstörungen gefordert worden.
- BAUMFÄLLUNG 2: Antrag > In der Albrecht-Dürer-Straße 20a wurde ein Baum durch den Sturm so geschädigt, daß die Fällung notwendig ist; dies hat die Verwaltung unter Auflage einer Ersatzpflanzung genehmigt.
- TRINKBRUNNEN > EINSTIMMIG ZUGESTIMMT wurde die Bewerbung für ein Förderprogramm, um einen Trinkbrunnen in der Ortsmitte zu schaffen.

SITZUNGSBERICHT GEMEINDERAT

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 30.01.2024 aus Sicht der FDP-Fraktion:

- Bürgeranfrage zum GEMEINDERAT: Gibt es eine To-Do-Liste umzusetzender Gemeinderats-Beschlüsse (konkret z.B. 2017 Wohnraumschaffung / 2021 Ökologischer Fußabdruck)? > BGM Haux antwortet, daß es eine interne Liste gebe. Die Umsetzung des Antrags zum Wohnraum wird eruiert, der Klimaschutzantrag wurde zugunsten aktueller Bedarfe wie der kommunalen Wärmeplanung zurückgestellt.
- Bürgeranfrage zum BAUHOF: Ist wegen des laufenden Bebauungsplan-Verfahrens doch ein Abriss des Bauhofs geplant? > BGM verneint dies; die Sanierung des Bestands statt eines Abrisses wurde aber mit der Haushaltsplanung entschieden. Ein Bebauungsplan gibt nur den rechtlichen Rahmen vor, aber keine Festlegung zu Neubau oder Sanierung.
- Bürgeranfrage zu WINDKRAFT: Liegt der Bescheid des Luftamts Süd zu den

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

- Rotorhöhen vor und will die Gemeinde klagen? BGM Haux verweist auf den nachfolgenden Tagesordnungspunkt.
- Anfrage zum TANKLAGER durch GRM Sefzig (FDP) > BGM Haux kann keine Neuigkeiten bei der gemeindlichen Planung berichten, aber wohl zum Schienenverkehr: die bahnrrechtlichen Fragen für einen Güterverladebahnhof seien wohl positiv geklärt, die Raumwiderstände inkl. des Tanklagerbetriebs erschweren aber die Entscheidung von METRANS zugunsten dieses Standorts; die übergeordneten Behörden (Regierung, Ministerium) seien aber PRO Verladebahnhof. Die Gemeinde selbst warte auf die Planerische Rückmeldung des Eigentümers und wünsche sich eine „hand-feste Planung“ statt nur einzelner Ideen und Wünsche. Derzeit laufe auf dem Gelände wohl eine naturschutzfachliche Erkundung, ein notwendiges Gutachten liege aber noch nicht vor. Im Rathaus sprach eine Kiesrecycling-Firma als Interessent vor, was mit Chancen (Wiederverwertung von Rohstoffen) und Problemen (Verkehr) verbunden sein könne.
- Anfrage zum ÖPNV und EXPRESSBUS X920 durch GRM Sefzig (FDP): **SIEHE SEPARATER BEITRAG.**
- Anfrage zum STELLEPLAN durch GRM Rohrmoser (CSU): Wurde eine neue Verwaltungs-Halbtagskraft eingestellt? BGM Haux bestätigt, daß mit Fr. Kleiner für die Geschäftsleitung und das Hauptamt eine Unterstützung gewonnen werden konnte. Dabei wurde aber KEINE NEUE Stelle besetzt, sondern vorhandene Stellen neu sortiert. Er ergänzte, daß im Bauamt immer noch ein Architekt*in fehlt, am Bauhof ein Gärtner*in und eine Mitarbeitende im Bürgerbüro.
- Anfrage zur WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG durch GRM Dr. Richter (CSU): Wann wird der CSU-Antrag zur Wirtschaftsförderung beraten? > Dies soll in Kürze geschehen.
- Anfrage zur SITZUNGSPRÄSENTATION durch GRM Dr. Richter (CSU): Sie bemängelt das Fehlen der Darstellung der Beschlussvorschläge über den Beamer, für alle im Sall sichtbar. > BGM Haux will darauf eingehen.
- Anfragen zum FRIEDHOF: **SIEHE SEPARATER BERICHT.**
- Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung: Keine
- Bericht aus dem WÜRMTAL-ZWECK-VERBAND: Dieser erfolgt durch BGM Haux und GRM Wechner (CSU) bei nächsten Mal.
- Bericht aus dem VERBAND WOHNEN: GRM Sefzig (FDP) zeigte sich sehr enttäuscht darüber, dass der Verband im Landkreis derzeit keine Sozialwohnungen mehr bauen wolle. > BGM Haux berichtete, der Verband Wohnen bekomme zwar erhöhte Zuschüsse, diese aber nur noch für Planungen, Neubauten seien wegen des geringen Mietertrags wohl auch 2025 unwirtschaftlich, lediglich Bestandssanierungen würden durchgeführt.
- Zusammensetzung des Gemeinderats Niederlegung des Mandats durch Gemeinderatsmitglied Frau Freyer-Zacherl: In den Wortbeiträgen der Fraktionen kam eine hohe Wertschätzung für die im Rat und darüber hinaus geleistete Arbeit von Dietlind Freyer-Zacherl zum Ausdruck. Rudolph Haux sprach den Dank der Gemeinde aus, überreichte Tulpen aus Krailling (Nicht abgeschnitten, sondern mit Zwiebel!) und freute sich auf zukünftige Beiträge von Frau Freyer-Zacherl in der Bürgerfragestunde.
- Benennung eines Stiftungsrats für die Kraillinger Bürger- und Rotkreuzstiftung: Der Gemeinderat bestellte EINSTIMMIG Fr. Seitz als Nachfolgerin ihres Vaters Hr. Höcherl als Stiftungsrat.
- Bericht aus dem Helferkreis Asyl durch Frau Söhne: Sie berichtete von ihrer Arbeit seit 2016. Es gibt viel neue Menschen im Dorf, z.T. herrsche eine Belegung; Viele der Flüchtlinge kämen nicht schnell genug in Schule und Ausbildung, man wolle einen eigenen Sprachkurs versuchen und in Arbeit vermitteln, wofür die Hilfe durch das Rathaus erbeten wurde. Auch bereits anerkannte Flüchtlinge suchten Arbeit, viele arbeiteten immer nur kurzzeitig. Fr. Söhne dankte der Gemeinde für die Überlassung der ehemaligen Wohnung im Hubertus, die gut genutzt würde für Hausaufgaben, Spiele, Beratungen und Begegnungen. Bei den Dorfbewohnern gebe es auch „Fehlbeleger“, dies seien hauptsächlich Familien auf Wohnungssuche; auch junge Menschen können Fehlbeleger sein, sie fänden wegen geringen Lohns keine Wohnung oder WG und blieben dann. Aktuelle gebe es für einige Probleme keine Lösung.
- Tätigkeitsbericht des Seniorenbeirats 2021 bis 2023: **SIEHE SEPARATER BERICHT.**
- Seniorenbeiratswahl 2024: **SIEHE SEPARATER BERICHT.**
- Verkehrssicherungspflicht Badegewässer: Klimaschutzmanagerin Dr. Pabst stellte die rechtlichen Anforderungen und Heran-

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

gehensweisen vor, da die Anforderungen an öffentliche Zugangsstellen zu Gewässern immer höher werden und rechtliche Konsequenzen bei Personenschäden (Badeunfall) drohen. Zuerst soll die Verwaltung sich mit der Würm und ihren Zugängen befassen. > EINSTIMMIG zur Weiterbearbeitung angenommen.

- Teilfortschreibung Regionalplan Steuerungskonzept Windenergie und Klarstellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan Windkraft: EINSTIMMIG wurde im gültigen Teilflächennutzungsplan Windkraft klargestellt, daß die „Rotor-Out“-Regelung gilt. Dies bedeutet, daß der Mast/Fuß des Windrads innerhalb der Konzentrationsflächen stehen müssen, die Rotoren aber auch angrenzende Flächen überstreichen dürfen – allerdings nur, wenn der Grundeigentümer zugestimmt hat.
- CEF-Maßnahme Sportplatz KIM – Sachstandsbericht: Das Büro OHNES&SCHWAN gab einen ausführlichen Überblick über die Naturschutzmaßnahmen im Umfeld des KIM-Sportplatzes. Für die FDP bestätigte sich die Wahl dieser Experten, da sie sehr kompetent und engagiert die Arbeiten erläuterten, die von Reptilienzäunen über Kiesgewinnung bis zur Anlage von Magerrasenflächen reicht. Ein Monitoring wird die nächsten Jahre zeigen, ob die Umsiedelung geschützter Tierarten gelungen ist oder ob nachgesteuert werden muss. Das Gelingen der CEF-Maßnahme ist erforderlich, damit auf dem ehemaligen Sportplatz das gesamte Baurecht für ein Gewerbe ausgenützt werden kann.
- Antrag CSU: Detaillierte Prüfung zum Austritt aus den Schulzweckverbänden > Der Antrag wurde mit 12:6 Stimmen ANGENOMMEN, dagegen gestimmt hat u.a. die FDP.
- Antrag CSU, GRÜNE, FBK: Zahlen und Fakten zum Ringtausch > EINSTIMMIG ANGENOMMEN wurde der gemeinsame Antrag mit dem Ziel, den von BGM Haux (FDP) vorgestellten Ringtausch mit Zahlen zu möglichen Baukosten, Erlösen aus Grundstücksverkäufen und Terminen (wann würde was fertig werden) zu hinterlegen.
- Antrag FBK zur Planung der Windenergieanlagen: Die FBK weist erneut auf die Schwierigkeiten der zivilen Luftfahrt in Oberpfaffenhofen hin, die immer noch zu einer Verhinderung von Windkraftanlagen führen könnte. > BGM Haux teilt mit, daß der

wichtige Ablehnungsbescheid des Luftamts immer noch nicht eingetroffen sei; allerdings fragen auch die Nachbargemeinden in Krailling nach, wie man nun weiter vorgehen solle. Die Gemeinde Krailling erwägt eine Klage gegen diesen Bescheid, wenn er dann vorliegt. EINSTIMMIG ANGENOMMEN wurde daher der Auftrag, sich eng mit den Nachbarn abzustimmen.

JUGENDBEIRAT

Der neue Jugendbeirat hat bereits seine Arbeit aufgenommen und sich zum ersten Mal getroffen. Zwei Mitglieder nutzen auch die Gelegenheit, sich im Gemeinderat am 30.1.24 vorzustellen.

Da es nicht mehr Kandidierende als Beiratsmitglieder gab, wurde alle folgenden Interessenten sofort zu Beiratsmitgliedern für die nächsten zwei Jahre bestellt.: Lennard Niedziella, Mathilde Lange, Maria Schneider, Valentin Zeitlberger und Fynn Lechler.

Die FDP wünscht Viel Freude und Erfolg bei der Arbeit und freut sich auf Ideen und Vorschläge für die Jugendarbeit in Krailling.

SENIORENBEIRAT

Der neue Seniorenbeirat ist nun – im zweiten Anlauf – bestellt und besteht für die nächsten drei Jahre aus folgenden Mitgliedern:

Adolf Storch, Karin Wolf, Marion Binske-Hellmuthhäuser, Wolfgang Meichelböck, Veronika Sanft und Ingrid Emberger.

Die FDP wünscht Viel Freude und Erfolg bei der Arbeit und freut sich auf Ideen und Vorschläge für die Seniorenarbeit in Krailling. Die FDP dankt zugleich ihrem Mitglied Hannelore Louis-Schmitz für ihre Mitarbeit im Seniorenbeirat von 2020-2023.

Als Übergang zum Neubeginn berichtete die bisherige Vorsitzende am 30.01.2024 im Gemeinderat über die Ergebnisse der Arbeit der letzten drei Jahre:

Er sah sich ehrenamtlich und überparteilich und als Sprachrohr für Anträge und Verbesserungsvorschläge. Erleichtert wurde diese Arbeit durch die große Verwurzelung der Mitglieder in Seniorenvereinen. Beschäftigt hatte man sich mit der Verkehrssicherheit, der Schließung der Kraillinger Sparkasse, der neuen Infobroschüre, mit zusätzlichen Bänken im Ort,

der Gestaltung der Friedhöfe, den Seniorenveranstaltungen, Zuschüssen an Vereine und Infoveranstaltungen ohne Konkurrenz zu bestehenden Vereinen, Unterstützung erfuhr man durch die Würmtal-Insel, die Seniorenhilfe Würmtal e.V., die örtliche Presse und die Gemeinde. Vernetzt hatte man sich mit dem Landratsamt, der „Lokomotive“ und Nachbar-Seniorenbeiräten.

Fr. Wolf zog ein positives Fazit: man habe gute Projekte angegangen, es konnte aber nicht alles umgesetzt werden. Für die Zukunft wünscht man sich: „Senioren digital“.

In der folgenden Diskussion stellte GRM Freyer-Zacherl (FBK) die Notwendigkeit der beiden Seniorenbeauftragten des Gemeinderats in Frage? Drauf entgegnete GRM Guizzetti (SPD), die Arbeit von GRM Dr. Richter (CSU) und ihm bestünde in intensivem Austausch mit dem Seniorenbeirat und den Seniorenbeauftragten aus anderen Gemeinden. Die Teilnahme an Seniorenveranstaltung, an Treffen der „Lokomotive“ und die Konzeption von Infobroschüren gehörten ebenso zur eigenen Arbeit wie die individuelle Betreuung von Angehörigen mit ihren Fragen.

FRIEDHOF

- Anfrage am 30.1.24 zum FRIEDHOF: GRM Dr. Richter (CSU) bemerkte nicht schließbare Tore bei der Fläche neben dem Parkfriedhof, welche als Hundewiese genutzt wird. > Das Bauamt hat dazu keine Vorgabe erteilt, eine Beschädigung sei nicht bekannt, abgeschlossen werde aber nur bei Tierbesatz (Schafe)-
- Anfrage am 30.1.24 zum GEDENKEN AM FRIEDHOF durch GRM Siebler (CSU): Das Singen am Friedhof am 24.12. wurde vermisst > BGM Haux teilt mit, daß der Gemeinderat 2023 die Absage dieser Veranstaltung beschlossen hatte.
- Anfrage am 30.1.24 zum FRIEDHOF durch GRM Freyer-Zacherl (FBK): Kann man bei der laufenden Friedhofsplanung ggf. Geld einsparen? > BGM Haux erklärt, daß der Auftrag zur Planung gemäß Beschluss des Gemeinderats erteilt ist, aber nur ein Planungsvorschlag erarbeitet wird, Bauarbeiten sind nicht beauftragt, sodaß hier ganz nach Haushaltslage verfahren werden kann.

CARSHARING

Pressemitteilung der Gemeinde vom 23.01.2024:

„Free Floating-Angebot mit MILES ab Februar verfügbar

Ab dem 1. Februar können die Kraillingerinnen und Kraillinger ein stationsunabhängiges Carsharing-Angebot im Gemeindegebiet in Anspruch nehmen. Die schwarzen, mit „MILES“ gekennzeichneten Fahrzeuge stehen ab sofort für die Nutzung bereit.

Mit dem Angebot ist es zukünftig möglich, die Fahrten kilometerbasiert abzurechnen, alternativ werden Stunden- und Tagstarife angeboten. MILES ermöglicht City-to-City-Fahrten und Fahrten zum Flughafen. Voraussichtlich werden im Gemeindegebiet zwischen fünf und fünfzehn Fahrzeuge angeboten.

Die Fahrzeuge werden auf öffentlichen Parkplätzen in der Stadt/Gemeinde angemietet und auch wieder abgestellt. Dabei gelten die Regeln der StVO.

Die Buchung und Nutzung der Fahrzeuge erfolgt schlüssellos, ausschließlich über die MILES-App. Die Nutzerinnen und Nutzer können ihr Fahrzeug nach der Registrierung buchen, öffnen und schließen. Tanken oder Laden sind bereits im Mietpreis enthalten.

Vorteil der Kooperation zwischen MILES und der Gemeinde: Das Parken auf allen öffentlichen Flächen ist kostenfrei. Ein Parkschein muss nicht gezogen werden.

Kraillings Erster Bürgermeister Rudolph Haux begrüßt das Engagement von MILES und ist vom Nutzen überzeugt: „Mit einer kleinen Carsharing-Flotte wird es nun leichter, Mobilitätslücken im Gemeindegebiet zu schließen.“ Auch Tobias Werner, Senior Operations Manager bei MILES, ist zuversichtlich. Er sagt: "Wir freuen uns über die Aufgeschlossenheit Kraillings gegenüber Carsharing und hoffen, dass sich zahlreiche Bürger und Bürgerinnen von dieser praktischen und nachhaltigen Alternative zum eigenen Auto begeistern lassen." (*Quelle: Gemeinde Krailling*)

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

RATHAUS-HOMEPAGE

Auf www.krailling.de finden Sie immer die aktuellen Nachrichten aus der Gemeindeverwaltung, Pressemitteilungen und Sitzungsprotokolle. Alle Ämter und Ansprechpartner sind dort ebenso zu finden wie Links zum Gewerbe oder zu den Gemeinderatsmitgliedern.

BEBAUUNGSPLÄNE

Auf der Homepage der Gemeinde ist immer ein Überblick über die sich derzeit im Planungsverfahren befindlichen Bebauungspläne zu finden. Näheres hier:

<https://www.krailling.de/bebauungsplaene>

BÜRGERFRAGESTUNDE

Vor Eröffnung jeder Sitzung von Ausschuss und Gemeinderat findet eine Bürgerfragestunde statt, bei der Anwesende Fragen an den Bürgermeister richten können, allerdings nicht zu Themen auf der Tagesordnung der nachfolgenden Sitzung.

AUS DEM LANDKREIS

DOPPELSPITZE IM KREISVERBAND

Am 13.01.2024 „hat der FDP Kreisverband Starnberg einen neuen Vorstand gewählt. Zum ersten Mal in der Geschichte des Kreisverbands wird nun die liberale Hochburg von einer Doppelspitze geführt. Mehr als 50 Mitglieder sprachen sich mit deutlicher Mehrheit auf dem Parteitag in Inning für Paul Friedrich (20) aus Tutzing und Britta Hundesrügge (56) aus Gauting aus.

Die stellvertretende Landrätin Hundesrügge steht bereits seit 10 Jahren an der Spitze des Kreisverbands.

Friedrich ist in seiner Heimatgemeinde schon einige Jahre engagiert, seit zwei Jahren führt er den dortigen Jugendbeirat. Er studiert Jura an der LMU München und hat den vergangenen Landtagswahlkampf organisiert.

Mit der Einführung der Doppelspitze kann der Kreisverband noch aktiver werden. Vor allem gilt es den Europawahlkampf erfolgreich zu gestalten, dann die Bundestagswahl.

Der neugewählte Vorsitzende Friedrich betont: „Wir haben ein starkes Team aufgestellt, das uns weitsichtig durch die nächsten zwei Jahre führen wird. Die Zeiten werden keine ein-fachen sein, doch gerade dieser

Verantwortung müssen wir Liberale uns stellen.“ In seiner Vorstellungsrede ging Friedrich auch auf die aktuelle Berichterstattung über die AfD ein, wo-bei er klar machte: „Die Remigrations- bzw. vielmehr Depor[t]atationsfantasien der AfD sind menschenverachtend und widerlich. Die AfD ist nicht nur die größte Gefahr für unsere liberale Gesellschaftsordnung, sondern auch das größte Wirtschaftsrisiko für Deutschland.“

Für die Journalistin Hundesrügge stehen die liberalen Werte im Fokus. "Freiheit, Demokratie und Menschenrechte sind kein Selbstverständnis. Wir werden den Bürgern, jung und alt, deutlich machen, dass es die FDP in den Parlamenten braucht - mehr denn je!", so Hundesrügge. Komplettiert wird der Vorstand durch die stellv. Vorsitzenden Wilhelm Boneberger (Gilching), Stephanie Gundlage (Starnberg) und Dr. Ajay Singh (Inning), den Schatzmeister Michael Faber (Wörthsee) sowie den Schriftführer Cédric Muth (Berg). Als [Beisitzer] wurden gewählt Tim Schmarbeck (Wörthsee), Eva Schroth (Gauting), Oswald Gasser (Seefeld), Rudolph Haux (Krailling) und Friedrich Hanrieder (Seefeld).

Eine Neuwahl ist jedoch auch immer eine Zeit des Abschieds. Wir bedanken uns recht herzlich für das Engagement im Kreisverband in den letzten zwei Jahren bei Anke Henniger, Frederic Schneider und Markus Deschler. Ganz besonders möchten wir Rudolph Bertsch hervorheben – über 20 Jahre gehörte er dem Kreisvorstand an und hat seine Funktion als Schriftführer stets mit besonderer Akribie ausgefüllt!

Der neu gewählte Kreisvorstand freut sich auf seine Arbeit und wird Sie regelmäßig informieren und zu den Veranstaltungen einladen.“

(Quelle und Foto: KV Starnberg)



VERANSTALTUNGEN KREISVERBAND

Rosenmontag, 12. Februar, 19 Uhr

Der Bundeshaushalt, die Bauernproteste, das Staatsangehörigkeitsrecht, es sind viele Themen, die das politische Berlin und auch uns im Landkreis Starnberg derzeit beschäftigen. In einem online-Talk sprechen wir darüber und auch gern über Themen, die Sie bewegen, mit dem Fraktionsvorsitzenden der FDP im Bundestag, Christian Dürr. Den Einwahllink lassen wir Ihnen noch zukommen.

++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

Aschermittwoch, 14. Februar, 18:30 Uhr, Klostergasthof Andechs

Zum traditionellen Aschermittwoch-Fischessen konnten wir den bayerischen Spitzenkandidaten zur Europawahl Phil Hackemann gewinnen. Er geht von Listenplatz 7 in den Wahlkampf und hat somit sehr gute Chancen, dem nächsten Europaparlament anzugehören. Als junger Liberale möchte er Europa wieder zu einem Versprechen von Frieden, Freiheit und Wohlstand machen. Weiterhin begrüßen wir Christoph Skutella, der im Herbst zum Generalsekretär der FDP Bayern gewählt wurde. Er berichtet über die Neuausrichtung der FDP Bayern und wie der Wiedereinzug in den Landtag 2028 gelingen soll. Außerdem verleihen wir das silberne Fischmesser für gesellschaftliches Engagement im Sinne einer liberalen und verantwortungsbewussten Gesellschaft.

Mittwoch, 6. März, 16:30 Uhr, Breitwandkino Gauting

Die Spitzenkandidatin der FDP für die Europawahl Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann kommt zu uns in den Landkreis. Für ihre klaren Worte ist die Verteidigungsexpertin, ehemalige Kommunalpolitikerin und überzeugte Europäerin bekannt. Aus Sicherheitsgründen bitte wir Sie um Anmeldung für diese Veranstaltung bei Britta

Hundesrügge britta.hundesruegge@fdp-gauting.de oder bei Paul

Friedrich paul.friedrich@julis.de oder unter diesem Link: <https://www.eventbrite.com/e/strack-zimmermann-kommt-tickets-820297230097?aff=oddtcreator>

FDP IM KREISTAG STARNBERG



Foto: KV Starnberg

<http://fdp-kreistag-sta.de/>

Sitzungstermine des Kreistags und seiner Ausschüsse: <https://sitzungsdienst.lk-starnberg.de/bi/info.asp>



**Für die FDP-Fraktion im Gemeinderat Krailling:
Sebastian Sefzig (SKS), Alpenstr. 21, 82152
Krailling – 03.02.2024**

Die Haftung für Inhalte von verlinkten Seiten ist ausgeschlossen! Alle Rechte bei FDP-Krailling, wenn nicht anders angegeben. Die Beiträge geben die Meinung der Verfasserin oder des Verfassers wieder. Ein Beitrag von Britta Metius ist mit (BM) gekennzeichnet. Alle Berichte ohne Angabe: Sebastian Sefzig. Alle Fotos: FDP, wenn nicht anders angegeben.

Und auch im Netz:

www.fdp-krailling.de/



++ NEUES AUS DEM ORTSVERBAND ++ ABSCHIED ++ KREISVERBAND ++ SITZUNGSBERICHTE ++ CARSHARING ++ ÖPNV ++

Die FDP im Gemeinderat Krailling 2020-2026

Rudolph Haux (FDP), 1. Bürgermeister
0173-9989137 / rudolph.haux@fdp-krailling.de



Britta Metius (parteilos, für FDP)
0174-3028690 / info@wege-aus-konflikten.de



Sebastian Sefzig (FDP), Fraktionssprecher
0179-4562345 / fdp@sefzig.de



Der Vorstand der FDP-Krailling 2022- 2024:

Ronny Walter (Vorsitzender)
ronny.walter@fdp-krailling.de



(RWA)

Hannelore Louis-Schmitz (1. Stellv.)



Chris Carell (Schatzmeister)

Stephan Holtappels (Schriftführer)

Rudolph Haux (Beisitzer), 1. BGM
0173-9989137 / rudolph.haux@fdp-krailling.de



Veit Hübner (Beisitzer)

